

Unternehmerreise nach Tatarstan

Im Auftrag und mit Förderung durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie und die bfai Bundesagentur für Außenwirtschaft veranstaltet die Brücke-Osteuropa e.V. vom 8. - 12. September 2008 eine Unternehmerreise in die autonome Republik Tatarstan (Russische Föderation).

Wir laden Sie dazu herzlich ein.

Tatarstan liegt im östlichen Teil von Russland und ist mit einer Einwohnerzahl von 3,7 Mio. die bevölkerungsreichste der autonomen Republiken. Sie ist eine der wirtschaftlich am weitesten entwickelten und reichsten Republiken der Russischen Föderation und hat weitgehende wirtschaftliche Autonomie. Im Jahr 2006 wuchs das Bruttoinlandsprodukt um 7 % und betrug 620 Mrd. Rubel (rund 17 Mrd. Euro). Kleine und mittelständische Unternehmen haben einen Anteil von 20 % am Bruttoinlandsprodukt, das ist im russischen Maßstab der höchste Anteil. Nach Einschätzung von russischen Bundesbehörden nimmt Tatarstan nach Moskau die zweite Stelle in der wirtschaftlichen Entwicklung ein.

Kooperationsfelder

Im Mittelpunkt stehen besonders folgende Themenfelder:

- Automobil- und Zulieferindustrie
- Maschinen- und Anlagenbau
- Chemie / Petrochemie
- Elektrotechnik, Automatisierungstechnik
- Metallverarbeitung, Energietechnik
- Baumaterialien, Baumaschinen
- Bauplanung, Architektur, Infrastrukturentwicklung
- Umwelttechnologien, Wasseraufbereitung
- Landmaschinentechnik, Verkehrstechnik.

Weitere Themen sind bei rechtzeitiger Anmeldung möglich.

Internationale Messen in Kazan

Vom 10. bis 12. September finden in Kazan 2 wichtige Messen statt: Oil. Gas. Petrochemistry und Industrial Ecology & Safety, deren Besuch möglich ist.

Kazan - Hauptstadt Tatarstans

Kazan, die Hauptstadt der autonomen Republik Tatarstan, liegt ungefähr 750 Kilometer östlich von Moskau und ist mit einer Einwohnerzahl von 1,1 Mio. ein überregional wichtiger Industriestandort mit zahlreichen Produktionszweigen wie Flugzeugbau, Erdölverarbeitung und Textilindustrie. Durch die international steigende Nachfrage nach Öl und Gas gilt die Region als eine der reichsten in der Russischen Föderation. Das Verkehrsnetz ist gut entwickelt, wozu auch die Schifffahrt auf mehreren Flüssen (u. a. Wolga und Kama) und der internationale Flughafen beitragen.



Naberezhnyye Tschelny & Elabuga

Ein weiteres wichtiges Industriezentrum ist Naberezhnyye Tschelny mit 500.000 Einwohnern, 225 km östlich von Kazan gelegen. Bekanntester in Tatarstan hergestellter Lastwagen ist der hier produzierte Kamas. Das von den drei Städten Naberezhnyye Tschelny (www.nabchelny.ru), Nizhnekamsk (www.e-nizhnekamsk.ru) und Elabuga (Alabuga) (www.alabuga.ru/City bzw. www.elabugae.ru) begrenzte Gebiet entlang des Flusses Kama wird auch als **Kama-Industriezentrum** bezeichnet. Hier leben ca. 1 Mio. Menschen. Im Jahr 1998 wurde beschlossen, in Elabuga (67.500 Einwohner) die Wirtschaftssonderzone Alabuga (www.alabuga.ru) zu errichten. Im Vordergrund steht die Produktion von Traktoren, Landmaschinen und PKWs.

Programm

Montag, 8. September

Vormittags Abreise aus Deutschland nach Moskau
19.45 Flug von Moskau (Domodedovo) nach Kazan
21.10 Ankunft, Einchecken im Hotel Shalyapin (4*)

Dienstag, 9. September

9.40 - 14.00 Deutsch-Russ. Kooperationsveranstaltung, inkl. Mittagessen
14.00 - 17.00 Besuch in Unternehmen: Technopark Idea, KMPO (Motorenproduktion - deutsch-russisches Joint-Venture), Helikopter-Werk; 17.30 - 18.30 Gespräch mit dem Minister für Industrie und Handel
20.00 - 22.00 Abendempfang mit russischen Gästen

Mittwoch, 10. September

8.30 - 12.00 Bus-Transfer nach Elabuga, Einchecken im Hotel "Alabuga-City" (4*), 13.00 - 14.00 Mittagessen
14.30 - 18.00 Besuch der Wirtschaftssonderzone Alabuga, Besichtigung von Sollers (ehemals Severstal-Avto / Autoindustrie) und Polymatiz (Chemie)
16.00 - 18.00 Besuch der Wirtschaftssonderzone Alabuga Besichtigung von Severstal-Avto (Autoindustrie) und Polymatiz (Chemie), 20.00 - 21.30 Abendessen mit Vertretern der Stadt Elabuga, der Sonderwirtschaftszone und der IHK Naberezhnyye Tschelny

Donnerstag, 11. September

8.00 Transfer nach Naberezhnyye Tschelny
9.00 - 12.00 Besuch im Industrie- und Technologiepark KIP Master (Kama Industrial Park), Besuch bei KAMAZ (LKW-Produzent / Fließbandfertigung)
12.00 - 15.00 Deutsch-Russ. Kooperationsveranstaltung
15.00 - 19.00 Transfer nach Kazan, Einchecken im Hotel Shalyapin, 20.00 Abendessen im Hotel

Freitag, 12. September

9.35 Rückflug über Moskau (Domodedovo) nach Deutschland

Programm-Änderungen vorbehalten



Veranstaltungs- und Reiseorganisation

Die Veranstaltungsorganisation in Tatarstan liegt in den Händen der Brücke-Osteuropa e.V. in Zusammenarbeit mit Partnern in der Region. Dies schließt auch das Rahmenprogramm und den Transfer zwischen den Städten ein. Die Kosten für die Teilnahme an den Veranstaltungen, 4 Übernachtungen und Verpflegung sind in der Teilnahmegebühr in Höhe von 780 € enthalten.

Nicht eingeschlossen sind die Reisekosten (Flug) sowie die Visa-Beschaffung. Diese liegen bei ca. 400-700 €. Für die Reiseorganisation, einschließlich ggf. Flughafen-Wechsel in Moskau, empfehlen wir Angebote der Messe-Reisen Falk GmbH, Berlin. Unterstützung wird auch bei der Visa-Beschaffung gewährt. Ebenso können Sie Ihr eigenes Reisebüro nutzen.

Einladungen zur Erteilung von Visa werden durch die Gebietsadministration ausgestellt - über die Brücke-Osteuropa.

Kontakt: Martina Reisenweber: Tel.: +49-30-895389-18
E-Mail: m.reisenweber@messe-reisen.de

Kontakt in Deutschland

Brücke-Osteuropa - Arbeitsgemeinschaft für Wirtschafts- und Technologie-Kooperation mit Osteuropa e.V.

Kontakt: Dr. Bernd Gross, Ines Gründel
Tel.: +49(0)30-6392 2458, Fax: +49(0)30-6392 2459
E-Mail: info@bruecke-osteuropa.de
Web: www.bruecke-osteuropa.de

Brücken bauen zu den Ländern im Osten

Die Brücke-Osteuropa ist eine deutschlandweite Vereinigung für die Wirtschafts- & Technologiekooperation mit Osteuropa, der Unternehmen, Dienstleister, Fachverbände, Technologieparks, Forschungsinstitute sowie Partner in Osteuropa angehören. Sie organisiert Konferenzen & Kooperationsbörsen, Unternehmerreisen sowie den Informationsaustausch zur Ost-West-Kooperation.

Die Brücke-Osteuropa unterstützt mit Förderung durch das Bundesministerium für Wirtschaft & Technologie besonders mittelständische Unternehmen bei der Erschließung neuer Märkte und Kooperationspotenziale im Osten. Seit Gründung im Jahr 1998 wurden mehr als 90 Kooperationsveranstaltungen in 15 Ländern Mittel- und Osteuropas organisiert.

Seit dem Jahr 2002 hat die Brücke-Osteuropa darüber hinaus insgesamt 13 Unternehmerreisen nach China organisiert und in mehr als 20 chinesischen Städten Kooperationstreffen veranstaltet. Seit über zwei Jahren besteht ein in China registriertes Kooperationsbüro, das seinen Sitz im High-Tech-Park Shenzhen hat.

Wir laden Sie herzlich ein, mit uns Brücken zu bauen.

Anmeldung bis 31. Juli 2008

Bitte senden Sie Ihre Anmeldung bis zum 31. Juli 2008 per Fax an: Brücke-Osteuropa e.V., Berlin, Fax: 030-6392-2459
Sie können auch das Formular im Internet benutzen:
www.bruecke-osteuropa.de/kazan

Hiermit melde ich mich verbindlich zur o.g. Kooperationsreise nach Tatarstan an. Den Teilnehmerbeitrag in Höhe von 780 € (inkl. 4 Übernachtungen) überweise ich nach Rechnungslegung. Eine Stornierung ist jederzeit vor Reisebeginn möglich. Bei einem Rücktritt nach dem 10. August wird eine Entschädigung in Höhe der Teilnahmegebühr abzüglich ersparter Aufwendungen und abzüglich der Einnahmen durch anderweitige Verwendung der gebuchten Leistungen erhoben. Die Reisekosten (Flug / Visum) werden von mir selbst übernommen.

Titel, Vorname, Name

Unternehmen/Einrichtung

Anschrift

Tel./Fax:

Email:

Web:

Ich bin interessiert an einem Angebot der Messe Reisen Falk GmbH, Berlin.

Bitte übersenden Sie mir dieses unverbindlich.

Einer Veröffentlichung meiner Personen- und Firmenangaben im Internet
stimme ich zu stimme ich nicht zu

(Bitte zutreffendes ankreuzen - leere Kästchen werden als Zustimmung gewertet.)

Datum / Unterschrift

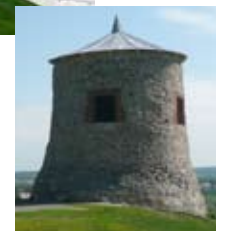


Einladung und Programm

Unternehmerreise in die Autonome Republik Tatarstan (Russland)

8. - 12. September 2008

Kazan, Elabuga & Naberezhnye Tschelny



www.bruecke-osteuropa.de/kazan